

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	40034
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.06.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11001,4663
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Kleine Grünanlage mit mehreren, parallel in Nord-Süd-Richtung angepflanzten Gehölzreihen, die breite hoch ausgewachsene Hecken bilden. In der mittelhohen, zum Teil dichten Baumschicht herrschen Hybrid-Pappeln, Stiel-Eichen und Platanen vor. Die Hecken bestehen aus verschiedenen Rosenarten, Hainbuchen, Schlehen, Hartriegel, Sanddorn, Mehlbeere und anderen Gehölzen, sie bilden überwiegend ein undurchdringliches Gebüsch. Die Gehölzbestände sind zum Teil von einer dichten Brennesselflur umsäumt. Die Rasenflächen der Grünanlage sind nur bereichsweise gemäht, im südlichen Teil der Grünanlage befindet sich ein kleiner Rodelberg.

Nördlich des Rodelberges liegt eine kleine, staunasse Senke, die von Wasser-Schwaden als Hauptbestandsbildner eingenommen wird. Die Senke ist von einer dichten Flur aus Flutendem Schwaden und Gänse-Fingerkraut sowie ca. 1 m hohen Weidenbüschen umgeben. Das Gewässer ist stark eutrophiert mit dichtem Bewuchs aus Grünalgen und Wasserlinsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	EP	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)		
1	2			5 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Am Hummelsbütteler Weg	
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnsiedlung	
<b>Rechtswert (X)</b>	569191	<b>Hochwert (Y)</b> 5944121
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b> Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hummelsbüttel (520)	<b>Gemarkung</b> Hummelsbüttel (530)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [ HH-2047 / Anteil: 99% ]	
<b>Wasserschutzgebiet</b>		

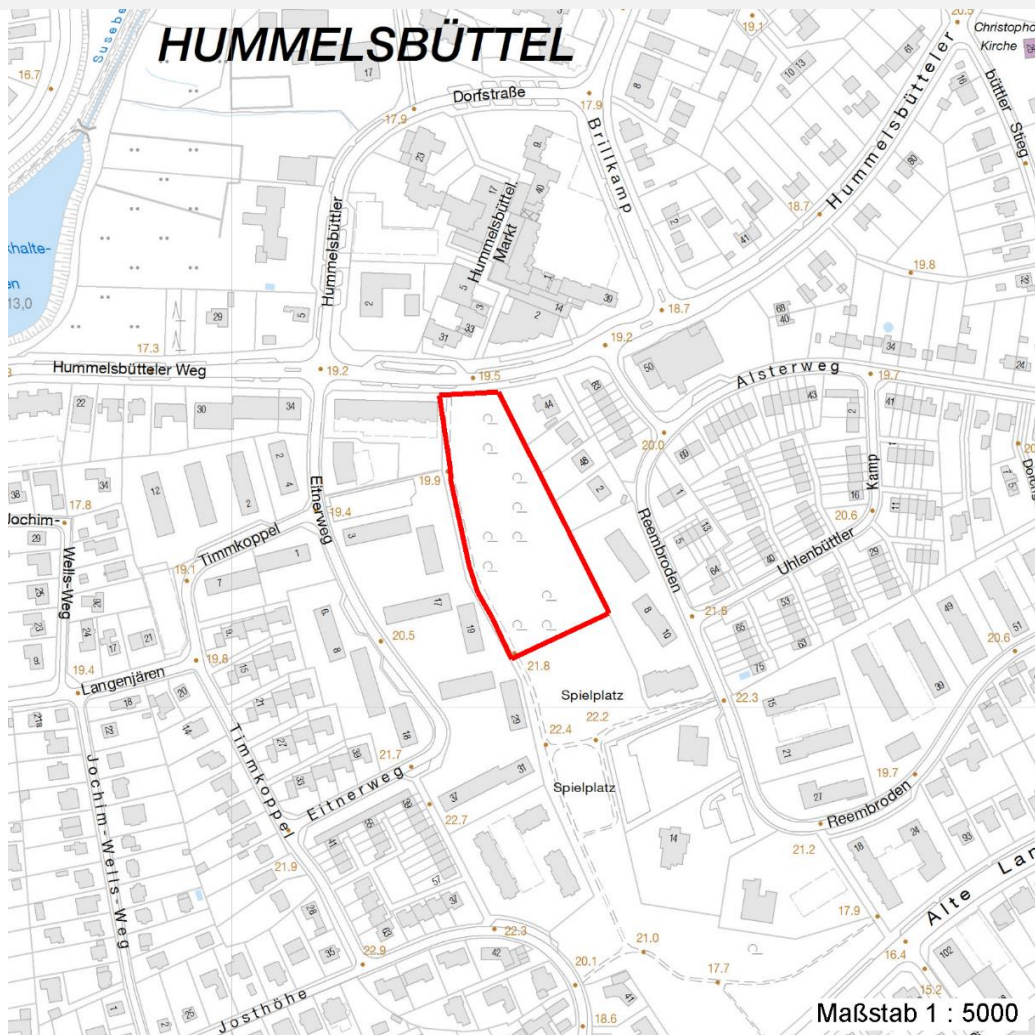
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	40034
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 53
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	12.06.2003
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11001,4663
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
40034	40033	6844	31	15.10.1995	K	6846	53
40034	40035	6844	31	27.08.2011	K	6846	53
40034	40250	6844	78	27.08.2011	N	6846	108

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6865	0	6844_31_120603_1.JPG	N

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

14.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	40034
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.06.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11001,4663
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Trittbelastung durch Erholungsnutzung Biotische Verarmung
Wertgesichtspunkte	Trittbelastung durch Hunde Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Reich an Kleinstrukturen Strukturvielfalt Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dicht strukturierte Gehölze. Kleingewässer mit Entwicklungspotential. Gehölzpflanzung Kleingewässer Wiese
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer Libellen Vögel
Maßnahmen	Extensivierung der Pflege

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6844_31_120603_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Grünanlage mit dichtem Gehölzbestand	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	N	<b>Aufnahmerichtung</b>



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	40034
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.06.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11001,4663
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)	<b>Biotoptyp</b>	EP
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	95 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.10 m
Gewässertiefe	0.20 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	bräunlich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Hügel
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	16.00 m

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	40034	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b>	6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b>	53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.06.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11001,4663	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	4,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-													
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		-													
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-													
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-													
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	w		-													
Populus alba (Silber-Pappel)	7	w		-													
Populus balsamifera (Balsam Pappel)	7	w		-													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		-													
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-													

